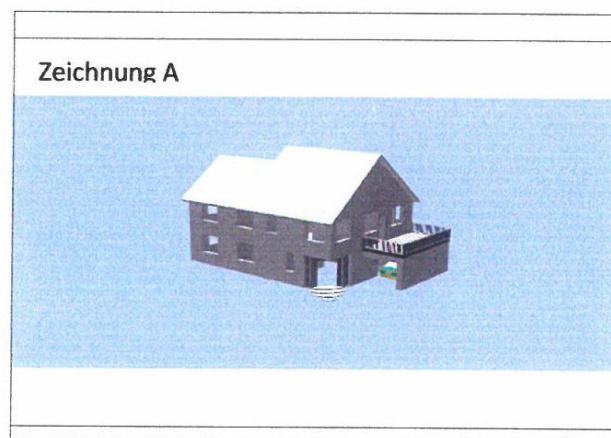
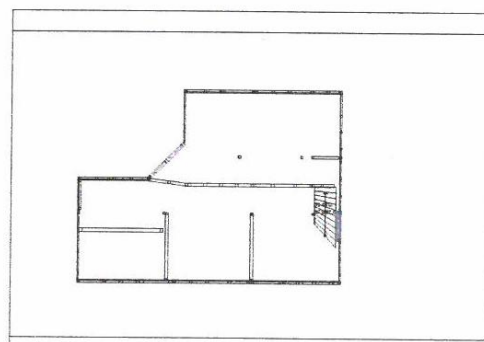
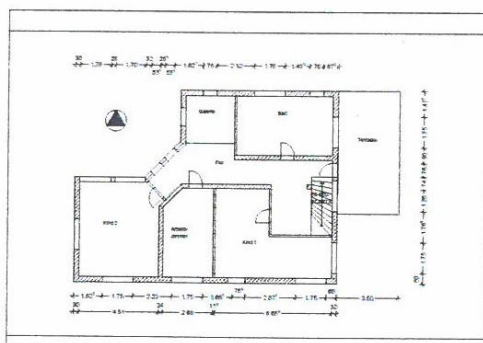


Einleitung:

- Das Einfamilienhaus wie in Zeichnung A ist ein Massivhaus. Es wurde im Rahmen der Projektarbeiten entworfen und ist für ein Baugrundstück in Boppard geplant worden.
- Ziel dieser Bachelorarbeit ist der Entwurf und die Bemessung dieses Hauses als Holzhaus in Fachwerkbauweise.
Das Haus hat ein Erdgeschoss mit 113m^2 , ein Obergeschoss mit 116m^2 und ein Dachgeschoss mit 90m^2 . Der Hauseingang (Süd-Ost) ist durch das Obergeschoss überdacht und an der Nord-West Ecke des Hauses ist eine überdachte Terrasse. Im Obergeschoss sind eine Galerie und der Zugang zur Dachterrasse über der Garage.



- Der im Massivhaus weder zugängliche noch bewohnbare Dachboden soll nun zur eventuellen Nutzung einen Zugang bekommen und auch mit voller Nutzlast bemessen werden. Hieraus entsteht ein Unterschied zu dem vorher geplanten Grundriss im OG:



- Das vorher als Sparrendach geplante Dach soll nun als Pfettendach mit Mittelpfette geplant werden.

- Zum konstruktiven Holzschutz werden ein Dachüberstand von 1,0 m und ein Bruchsteinsockel von 0,80 m geplant.
- Für ein traditionelles Erscheinungsbild soll nach Möglichkeit auf Stahlverbindungen verzichtet werden.
- Bei einer Entwurfsplanung geht es auch um die Anschaulichkeit des geplanten Objektes. Daher soll auch ein dreidimensionales Modell des Hauses Teil dieser Arbeit sein. Es wurde mit einem CAD-Programm erstellt und als PDF-Datei exportiert(Anhang). Sie kann mit dem AdobeReader geöffnet werden(Öffnen=> ein Klick in das Bild). Das Modell lässt sich nun frei drehen, verschiedene Schnitte können betrachtet und einzelne Elemente deaktiviert werden.
- Die Statik zu jeder Position ist graphisch dargestellt und befindet sich im Anhang auf der CD.
- Für eine gute Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse kann auf Positionspläne, handschriftliche Bemessung, Statik und das 3D-Modell zurückgegriffen werden.
- Die Unterscheidung der Lastfälle „ständig“ und „kurz“ erfolgt bei der Bemessung immer mit der Abkürzung „bzw.“